

ATTRAKTIVER TOURISMUS

Attraktivität und Imagebildung
des Tourismus als Arbeitgeber

www.attraktivertourismus.eu

01. September 2019 – 30. Juni 2022

AttraktiverTourismus AB256

Attraktivität und Imagebildung des Tourismus als Arbeitgeber

Der Tourismus

ist ein wesentlicher Wirtschaftsfaktor, insbesondere für alpine ländliche Regionen wie Salzburg, Tirol und Bayern. Allerdings hat das Image der Tourismusbranche als attraktiver Arbeitgeber in den letzten Jahren einen Abschwung erlitten. Auch wenn eine hohe Anzahl von ausgebildeten Fachkräften in den alpinen Regionen vorhanden ist, haben die negativen Arbeitsbedingungen, mit den die Beschäftigung in der Hotellerie und Gastronomie häufig assoziiert wird, zu einem gestiegenen Fachkräftebedarf geführt.

Während der Corona-Krise erfuhren bestimmte Berufe etwa wie der Einzelhandel und der Pflegebereich durch die öffentliche Meinung eine Aufwertung. Tourismusberufe hingegen haben von dieser Entwicklung nicht profitiert. Dabei gibt es gute Gründe, die den Tourismus als attraktives Betätigungsfeld auszeichnen. ArbeitnehmerInnen finden gute Rahmenbedingungen für die persönliche Selbstverwirklichung und zahlreiche Möglichkeiten für die fachliche Weiterentwicklung.



Die alpinen Regionen stehen vor der Herausforderung, die Arbeit im Tourismus attraktiver zu gestalten, um deren Wettbewerbsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit nachhaltig sicher zu stellen. Der Tourismus hat hinsichtlich Steigerung der Arbeitgeberattraktivität großes Potenzial. Das Projekt „AttraktiverTourismus (AB256)“ will helfen, dieses Potenzial zu nutzen und zu kommunizieren.

Projektperspektive

Dem Tourismus soll durch das Projekt eine langfristige Perspektive gegeben werden. Um dieser Vorgabe gerecht zu werden, fokussiert sich die Forschungsarbeit darauf zu beschreiben, was einen attraktiven Arbeitgeber ausmacht. Darauf aufbauend werden Weiterbildungen sowohl für Führungskräfte als auch MitarbeiterInnen und Maßnahmen zur Steigerung der Arbeitgeberattraktivität abgeleitet.



Sämtliche Maßnahmen haben das Ziel, die Attraktivität des Tourismus als Arbeitgeber zu steigern als auch das Image der Tourismusbranche zu verbessern. Tourismusbetriebe sollen als attraktive Arbeitgeber positioniert werden.

AttraktiverTourismus AB256

Kontakt (Lead Partner)
FH Salzburg – Tourismusforschung
attraktivertourismus@fh-salzburg.ac.at

www.attraktivertourismus.eu
www.interreg-bayaut.net

 Folgen Sie uns auch auf Facebook:
www.facebook.com/AttraktiverTourismus

Projekthinhalte



Die situative Struktur der Tourismusbranche wird durch die Erhebung der relevanten Faktoren der Arbeitgeber- und Branchenattraktivität analysiert.



Auf Grundlage der zuvor erhobenen Daten wird ein **digitales Bewertungstool** entwickelt. Auf Basis des Bewertungstools sollen Möglichkeiten für Führungskräfte- und Organisationsentwicklung sowie Mitarbeiterqualifikation aufgezeigt werden.



Abgeleitet von den Studienergebnissen zur Arbeitgeberattraktivität wird ein **Ausbildungsangebot im Rahmen von Workshops** zur Erhöhung der Arbeitgeberattraktivität im Tourismus konzipiert und in den Projektregionen durchgeführt.



In den Projektregionen werden **Kamingespräche und Design Thinking Workshops** durchgeführt, die die Entwicklung von grenzüberschreitenden Maßnahmen und Aktivitäten zur Verbesserung der Arbeitgeber- und Branchenattraktivität sowie einen Erfahrungs- und Wissensaustausch ermöglichen.



Die grenzüberschreitende Verbreitung der Ergebnisse wird durch **zwei Kongresse** sichergestellt.

Projektpartner

sind die FH Salzburg und FH Kufstein, Chiemgau Tourismus und die Standortagentur Tirol. Zudem unterstützen zahlreiche Tourismusverbände und Tourismusschulen das Projekt als assoziierte Partner.

Fördersumme

Insgesamt bringen die Projektpartner rund 750.000 Euro ein, von denen 75 % über die Interreg-Förderung wieder zurück an die Projektpartner fließen.

Projektdauer

01. September 2019 – 30. Juni 2022

Projektpartner



Assoziierte Partner



Newsletter

Wenn Sie über das Projekt am Laufenden bleiben wollen, melden Sie sich unter andrea.haas@standort-tirol.at zum Newsletter an.

Der Newsletter wird einmal im Quartal verschickt.